

Gottesdienstübertragung

5. Sonntag der Osterzeit

2. Mai 2021, um 11:30 Uhr

aus der Kirche St. Georg, Essen-Heisingen

Zelebrant: Pastor Hans-Ulrich Neikes

Orgel: Dirk Homberg



Liedtexte

Zum Einzug

GL 318

1. Christ ist erstanden / von der Marter alle. / Des solln wir alle froh sein; / Christ will unser Trost sein. / Kyrieleis.

2. Wär er nicht erstanden, / so wär die Welt vergangen. / Seit dass er erstanden ist, / so freut sich alles, was da ist. / Kyrieleis.

3. Halleluja, / Halleluja, / Halleluja. / Des solln wir alle froh sein; / Christ will unser Trost sein. / Kyrieleis.

T: erste Erwähnung Salzburg um 1150, Klosterneuburg 1325, Wittenberg 1529/
Bautzen 1567 | M: Salzburg 1160/1433, Tegernsee 15. Jh. Wittenberg 1529

Gloria

GL 171

Preis und Ehre Gott dem Herren, / Friede soll den Menschen sein. / Herr, wir loben, Herr, wir danken, / beten an den Namen dein. / Jesus Christus, Gottes Lamm, / höre gnädig unser Flehen. / Ehre sei dir mit dem Geist / und dem Vater in den Höhen.

T: Maria Luise Thurmair 1962/[1969] 1971 nach dem Gloria | M: Heinrich Rohr 1962

1. Lesung

Apg 9, 26 - 31

Antwortgesang

GL 401

Kv Lobet den Herrn, preist seine Huld und Treue

T: nach Ps 117 | M: Heinrich Rohr (1902-1997)

2. Lesung

1 Joh 3, 18 - 24

Ruf v.d. Ev.

GL 175, 2

V/A Halleluja, Halleluja, Halleluja.

T: Liturgie | M: gregorianisch

Vers: Joh 15, 4a. 5b

Bleibt in mir und ich bleibe in euch.

Wer in mir bleibt, der bringt reiche Frucht.

Evangelium

Joh 15, 1 - 8

Predigt

Credo

GL 3, 4

Ich glaube an Gott, / den Vater, den Allmächtigen, / den Schöpfer des Himmels und der Erde, / und an Jesus Christus, / seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn, / empfangen durch den Heiligen Geist, / geboren von der Jungfrau Maria, / gelitten unter Pontius Pilatus, / gekreuzigt, gestorben und begraben, / hinabgestiegen in das Reich des Todes, / am dritten Tage auferstanden von den Toten, / aufgefahren in den Himmel; / er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters; / von dort wird er kommen, zu richten die Lebenden und die Toten. / Ich glaube an den Heiligen Geist, / die heilige katholische Kirche, / Gemeinschaft der Heiligen, / Vergebung der Sünden, / Auferstehung der Toten / und das ewige Leben. / Amen.

Fürbitten

Gabenbereitung **GL 325, 1+2**

1. Bleibe bei uns, du Wandrer durch die Zeit! / Schon sinkt die Welt in Nacht und Dunkelheit. / Geh nicht vorüber, kehre bei uns ein. / Sei unser Gast und teile Brot und Wein.

2. Weit war der Weg. Wir flohen fort vom Kreuz. / Doch du, Verlorner, führtest uns bereits. / Brennt nicht in uns ein Feuer, wenn du sprichst? / Zeige dich, wenn du nun das Brot uns brichst.

T: Peter Gerloff | M: William Henry Monk 1861

Sanctus

GL 193

Heilig, heilig, / heilig ist Gott, der Herr der Mächte. / Erfüllt sind Himmel und Erde von seiner Herrlichkeit. / Hosanna in der Höhe, / Gebenedeit sei, der da kommt im Namen des Herrn. / Hosanna, Hosanna in der Höhe.

T: Liturgie | M: Erhard Quack 1947

Agnus Dei

GL 207

1. **V** *Lamm Gottes, du nimmst hinweg die Sünde der Welt:*
A *Miserére nobis.*

2. **V** *Lamm Gottes, du nimmst hinweg die Sünde der Welt:*
A Miserére nobis.
3. **V** *Lamm Gottes, du nimmst hinweg die Sünde der Welt:*
A Dona nobis pacem.

T: Liturgie | M: Joseph Gelineau (1920-2008), Gesang aus Taizé

Kommunion

Orgelmusik

Danksagung

GL 752, 2

2. Halleluja! Auferstanden ist die Freude dieser Zeit; /
denn aus Leiden, Schmerz und Banden / geht hervor die
Herrlichkeit. / Was im Tode scheint verloren, / wird in
Christus neu geboren. / Halleluja, Jesus lebt, Jesus lebt,
Jesus lebt! / Halleluja, Jesus lebt!

T: Heinrich Bone 1851, Refrain: Düsseldorf 1836 |
M: nach „Preis dem Todesüberwinder“, Düsseldorf 1836, überarbeitet von Joseph Mohr 1891

Schlusslied

GL 787, 1+2

1. Maria, Maienkönigin, / dich will der Mai begrüßen; / o
segne ihn mit holdem Sinn / und uns zu deinen Füßen! /
Maria, dir befehlen wir, / was grünt und blüht auf Erden. /
O lass es eine Himmelszier / in Gottes Garten werden!

2. Behüte uns mit treuem Fleiß, / o Königin der Frauen, /
die Herzensblüten lilienweiß / auf grünen Maiesauen! / Die
Seelen kalt und glaubensarm, / die mit Verzweiflung
ringen, / o mach sie hell und liebewarm, / damit sie freudig
singen!

T: Guido Gorres 1842 | M: Kaspar Aiblinger 1845



**Wir wünschen Ihnen
einen schönen Sonntag
und bleiben Sie behütet.**

